# Bescheid über die Notifizierung als Untersuchungsstelle nach § 16 Landeskreislaufwirtschaftsgesetz (LKrWG)

(Az.: 61.48.01.08/10-133 vom 17.11.2025)

#### 1. Der Untersuchungsstelle

#### Bergische Wasser- und Umweltlabor GmbH Schützenstraße 34 42281 Wuppertal

wird gemäß § 16 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeskreislaufwirtschaftsgesetz - LKrWG) vom 21. Juni 1988 in der jeweils gültigen Fassung und in Verbindung mit dem RdErl. des MUNV vom 20.07.2022 - IV 3 61.05.04.03, die jederzeit widerrufbare Notifizierung (Zulassung) als Untersuchungsstelle erteilt.

# 2. Die Notifizierung erstreckt sich auf die folgenden Teilbereiche:

Teilbereich A-1 Teilbereich A-2 Teilbereich A-3 Teilbereich A-6	Untersuchungsparameter- und Verfahren für Abfall Probenahme für Abfall Bestimmung der Gesamtgehalte im Feststoff Bestimmung der Gehalte im Eluat Zusätzliche Parameter für Abfall
Teilbereich B Teilbereich B-1 Teilbereich B-2 Teilbereich B-3 Teilbereich B-4	Allgemeine Untersuchungsparameter- und Verfahren für Sickerwasser Probenahme und allg. Kenngrößen für Sickerwasser Fotometrie, Ionenchromatographie, Maßanalyse für Sickerwasser Elementanalytik für Sickerwasser Zusätzliche Parameter für Sickerwasser
Teilbereich C	Allgemeine Untersuchungsparameter- und Verfahren für Grund- und Oberflächenwasser
Teilbereich C-1 Teilbereich C-2	Probenahme und allg. Kenngrößen für Grund- und Oberflächenwasser Fotometrie, Ionenchromatographie, Maßanalyse Grund- und Oberflächenwasser
Teilbereich C-3 Teilbereich C-4	Elementanalytik für Grund- und Oberflächenwasser Zusätzliche Parameter für Grund- und Oberflächenwasser

In der Anlage "Verzeichnis der Untersuchungsverfahren" sind ferner die Standorte mit

Sie ist befristet bis zum 09.02.2030.

den dort angegebenen Analysenverfahren aufgelistet.

Stand: April 2025

Hinweis: Wird eine Verlängerung gewünscht, so ist ein Antrag auf erneute Zulassung spätestens 3 Monate vor Ablauf der Befristung zu stellen.

### 3. Grundlage für die Notifizierung

- Der Antrag vom 02.05.2025

- Die Akkreditierung vom 10.02.2025 durch die Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH (DAkkS). Registrierungsnummer: D-PL-21408-01-00, mit den Teilakkreditierungen:
  - o Registrierungsnummer: D-PL-21408-01-01, vom 10.02.2025,
  - o Registrierungsnummer: D-PL-21408-01-02, vom 10.02.2025,

nach Anhörung vom 31.10.2025 durch das Landesamt für Natur, Umwelt und Klima NRW.

#### Allgemeine Pflichten

Die Untersuchungsstelle ist verpflichtet,

- die vorgeschriebenen Probenahme- und Untersuchungsverfahren in der Regel selbst im eigenen Labor mit eigenem Personal und Geräten durchzuführen, d.h. Untervergaben nur im Ausnahmefall (z.B. bei Geräteausfall) vorzunehmen
- alle erforderlichen Maßnahmen zur internen und externen analytischen Qualitätssicherung auf eigene Kosten vorzunehmen und auf Anfrage dem LANUK nachzuweisen.
- innerhalb von 2 Jahren für die notifizierten Untersuchungsbereiche einen erfolgreichen Ringversuch nachzuweisen (Hinweis: die Ringversuche werden regelmäßig in der Ringversuchsübersicht auf der Internetseite des LANUK NRW angekündigt). Bei Untersuchungsstellen mit mehreren Standorten gilt dies für sämtliche im Verzeichnis der Untersuchungsverfahren festgelegten Standorte mit den entsprechenden Parametern.

 jede gravierende Änderung der Notifizierungsvoraussetzungen unverzüglich dem LANUK anzuzeigen.

- Mitarbeitenden des LANUK jederzeit nach vorheriger Anmeldung Zutritt zu den Laborräumen und Einblick in die zur Kontrolle der Analysenqualität notwendigen Unterlagen zu gewähren,

 die Kosten für die Ringversuche sowie das Notifizierungsverfahren und eventuelle Änderungsverfahren zu tragen.

#### Nebenbestimmungen:

Die Untersuchungsstelle erteilt ihr Einverständnis zur Weitergabe von Daten an die zur Ständige Akkreditierungsstelle, sofern erforderlich auch an die Notifizierungsstellen anz derer Länder und zur Veröffentlichung der zugelassenen Teilbereiche.

#### Weitere Auflagen:

Keine

#### Widerruf:

Die Notifizierung kann bei Fortfall oder gravierenden Änderungen der festgestellten Notifizierungsvoraussetzungen eingeschränkt oder widerrufen werden. Dies gilt insbesondere bei Fortfall der Akkreditierung der in der Anlage aufgeführten Parameter und Untersuchungsverfahren für die entsprechenden Teilbereiche, sowie beim Nachweis gravierender Mängel, wie:

- Nichteinhaltung oder nicht fristgemäße Erfüllung der Auflagen dieses Notifizierungsbescheides,

 wiederholte nicht erfolgreiche oder fehlende Teilnahme an den vom LANUK vorgeschriebenen Ringversuchen oder Vergleichsuntersuchungen,

- wiederholte fehlerhafte Analytik desselben Untersuchungsparameters trotz insgesamt erfolgreicher Analytik an den Ringversuchen,

- fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Qualitätssicherungsmaßnahmen,

 nicht ordnungsgemäße Entsorgung der Laborabfälle, -abwässer oder gasförmigen Abgänge,

- Übernahme von Aufträgen, bei denen die Unabhängigkeit nicht gewährleistet ist.

#### Gebührenfestsetzung:

Die Kosten des Notifizierungsverfahrens sowie eines eventuellen Änderungsverfahrens sind von der Untersuchungsstelle zu tragen. Hierüber ergeht ein gesonderter Bescheid.

#### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Zustellung Klage bei dem Verwaltungsgericht Düsseldorf, Bastionstraße 3940213 Düsseldorf erhoben werden. Die Klage ist schriftlich beim Verwaltungsgericht einzureichen oder zu Protokoll des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zu erklären.

Die Klage kann auch durch Übertragung eines elektronischen Dokuments an die elektronische Poststelle des Gerichts erhoben werden. Das elektronische Dokument muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur der verantwortenden Person versehen sein oder von der verantwortenden Person signiert und auf einem sicheren Übermittlungsweg gemäß § 55a Absatz 4 VwGO eingereicht werden. Es muss für die Bearbeitung durch das Gericht geeignet sein. Die technischen Rahmenbedingungen für die Übermittlung und die Eignung zur Bearbeitung durch das Gericht bestimmen sich nach näherer Maßgabe der Elektronischer-Rechtsverkehr-Verordnung vom 24. November 2017 (BGBI. I S. 3803) in der jeweils geltenden Fassung.

Wird die Klage durch einen Rechtsanwalt, einer Rechtsanwältin, eine Behörde oder eine juristische Person des öffentlichen Rechts einschließlich der von ihr zur Erführng ihrer öffentlichen Aufgaben gebildeten Zusammenschlüsse erhoben, muss sie nach § 55d Satz 1 VwGO als elektronisches Dokument übermittelt werden. Dies gilt nach § 55d Satz 2 VwGO auch für andere nach der VwGO vertretungsberechtigte Personen.

NRW \*

Matur, U

denen ein sicherer Übermittlungsweg nach § 55a Absatz 4 Satz 1 Nummer 2 VwGO zur Verfügung steht. Ist eine Übermittlung als elektronisches Dokument aus technischen Gründen vorübergehend nicht möglich, bleibt auch bei diesem Personenkreis nach § 55d Satz 1 und 2 VwGO die Klageerhebung mittels Schriftform oder zu Protokoll des Urkundsbeamten, der Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle zulässig. Die vorübergehende Unmöglichkeit ist bei der Ersatzeinreichung oder unverzüglich danach glaubhaft zu machen; auf Anforderung ist ein elektronisches Dokument nachzureichen.

Im Auftrag:

(Christiane Lange)

(Sibyle Fütterer)



Verzeichnis der Untersuchungsverfahren für die Notifizierung nach § 16 LKrWG	
Standort 1: Bergische Wasser- und Umweltlabor GmbH, Schützenstr. 34, 42281 Wuppertal	Nr. der Standorte
Standort 2:	
Standort 3:	
Standort 4:	

## A – Untersuchungsparameter und –verfahren für Abfall

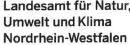
Die Notifizierung ist nur für komplette Teilbereiche möglich (außer A-6). Die im Teilbereich A-6 aufgeführten Untersuchungsparameter können zusätzlich zu einem Teilbereich A-1 bis A-5 notifiziert werden.

Für andere als die hier aufgeführten Verfahren ist durch die Untersuchungsstelle die Gleichwertigkeit nachzuweisen. Hierbei ist die "LAGA-Methodensammlung Abfalluntersuchung" in der jeweils aktuellen Fassung zu berücksichtigen.

Sofern die aufgeführten Verfahren nicht mit "und" verbunden sind, ist mindestens eines der angegebenen Verfahren nachzuweisen.

Teilbereich A-1: Probenahme für Abfa	all	1	2	3	4	5
Probenahme	LAGA PN 98 (05/2019)	$\boxtimes$				
Teilbereich A-2: Bestimmung des Ge	samtgehaltes in Feststoff	1	2	3	4	5
Probenvorbereitung	DIN 19747 (07/2009)	$\boxtimes$				
Königswasseraufschluss .	DIN EN 13657 (01/2003)	$\boxtimes$				
Dichte	DIN 18 125-2 (03/2011)	$\boxtimes$				
Brenn- und Heizwert	DIN EN 15170 (05/2009)	$\boxtimes$				
Glühverlust	DIN EN 15169 (05/2007)	$\boxtimes$				
Blei, Cadmium, Chrom, Kupfer, Nickel und Zink	DIN EN ISO 11885 (09/2009) DIN ISO 22036 (06/2009) DIN EN ISO 17294-2 (01/2017)					
Quecksilber	DIN EN 12 846 (08/2012) DIN EN ISO 17852 (04/2008)					
Extrahierbare lipophile Stoffe	LAGA KW/04 (09/2019)	$\boxtimes$				
Gesamter organischer Kohlenstoff (Feststoff- TOC)	DIN EN 15936 (11/2012)	$\boxtimes$				
Benzol und Derivate (BTXE)	DIN EN ISO 22155 (07/2016)	$\boxtimes$				
polychlorierte Biphenyle (PCB)	DIN EN 15308 (12/2016)	$\boxtimes$				
Mineralöl-Kohlenwasserstoffe	DIN EN 14039 (01/2005) in Verbindung mit LAGA KW/04 (09/2019)	$\boxtimes$			THE PERSON NAMED IN COLUMN 19 AND THE PE	
polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK)	DIN ISO 18287 (05/2006)	$\boxtimes$		4		

Labor-Nr.: 10-133



Teilbereich A-3: Bestimmung des Ge	haltes im Eluat	- 1	2	3	4	5
Eluatherstellung mit Flüssigkeits- /Feststoffverhältnis 10/1	DIN EN 12457-4 (01/2003)					
Eluatherstellung mit jeweils konstantem pH-Wert 4 und 11/ Säulenneutralisationskapazität	LAGA-Richtlinie EW 98 (09/2017)	$\boxtimes$				
Perkolationsprüfung im Aufwärtsstrom	DIN 19528 (01/2009) DIN EN 14405 (05/2017)					
pH-Wert des Eluates	DIN EN ISO 10523 (04/2012)					
Leitfähigkeit aus Eluat	DIN EN 27888 (11/1993)					
Gesamtgehalt an gelösten Feststoffen	DIN 38409-1 (01/1987) DIN 38409-2 (03/1987) DIN EN 15216 (01/2008)					
Sulfat	DIN EN ISO 10 304-1 (07/2009)	$\boxtimes$				
Fluorid	DIN EN ISO 10304-1 (07/2009) DIN 38405-4 (07/1985)					
Chlorid	DIN EN ISO 10304-1 (07/2009) DIN EN ISO 15682 (01/2002)					
Cyanid leicht freisetzbar, aus Eluat	DIN 38405-13 (04/2011) DIN ISO 17380 (05/2006) (bei sulfidhaltigen Abfällen)					
* * * * * * * * * * * * * * * * * * * *	DIN EN ISO14403 (10/2012)					
DOC (gelöster organischer Kohlenstoff)	DIN EN 1484 (04/2019)			. 🗆		
DOC bei pH-Wert zwischen 7,5 und 8	LAGA-Richtlinie EW 98 (09/2017)	$\boxtimes$				
Phenole	DIN 38409-16 (06/1984) DIN EN ISO 14402 (12/1999)					
Blei, Cadmium, Chrom, Kupfer, Nickel und Zink	DIN EN ISO 11885 (09/2009) DIN ISO 22036 (06/2009) DIN EN ISO 17294-2 (01/2017)					
Arsen	DIN EN ISO 11969 (11/1996) DIN EN ISO 11885 (09/2009) DIN ISO 22036 (06/2009) DIN EN ISO 17294-2 (01/2017)					
Quecksilber	DIN EN 12 846 (08/2012) DIN EN ISO 17852 (04/2008)					
Barium, Molybdän, Selen	DIN ISO 22036 (06/2009) DIN EN ISO 11885 (09/2009) DIN EN ISO 17294-2 (01/2017)					
Antimon	DIN 38405-32 (05/2000) DIN ISO 22036 (06/2009) DIN EN ISO 11885 (09/2009) DIN EN ISO 17294-2 (01/2017)					
Trockenrückstand	DIN EN 14346 (03/2007)	$\boxtimes$				

\* NRW \*



	Teilbereich A-4: Biologische Abbaubarkeit des Trockenrückstands der Originalsubstanz					
Atmungsaktivität über 4 Tage (AT <sub>4</sub> )	Anhang 4 Nr. 3.3.1 DepV (2020)					
Gasbildung über 21 Tage (GB <sub>21</sub> )	Anhang 4 Nr. 3.3.2 DepV (2020)					
Teilbereich A-5: Untersuchung von A	ıltöl	1	2	3	4	5
DIN EN ISO 3170 (06/2004), Probenahme Berichtigung 1 (12/2007) und DIN EN ISO 3171 (11/2000)						
polychlorierte Biphenyle (PCB)	DIN EN 12766- 1 (11/2000) in Verbindung mit DIN EN 12766-2 (12/2001), Verfahren B					
Gesamthalogen	Verbrennung nach DIN EN 14582 (12/2016), Bestimmung des Halogenidgehaltes nach Anlage 2, Nr. 3.3.2.1 AltölV DIN ISO 15597 (01/2006)					
Teilbereich A-6: Zusätzliche Paramet Notifizierung nur zusammen mit mindes Einzelne zusätzliche Parameter außerh können weitere Parameter zugefügt we	tens einem Teilbereich A-1 bis A-5; alb des FM Abfall, diesem Teilbereich	1	2	3	4	5
Gefriertrocknung	DIN EN ISO 16720 (06/2007)					
Chrom VI	DIN EN 15192 (02/2007)					
Schwefel gesamt	DIN EN 14582 (12/2016)	$\boxtimes$				
Chlor gesamt	DIN EN 14582 (12/2016)	$\boxtimes$				
extrahierbare organische Halogenverbindungen (EOX)	DIN 38 414-17 (04/2014)	$\boxtimes$				
Phenole im Eluat	DIN 38 407-27 (10/2012)					
LHKW *1	HLUG Handbuch Altlasten Bd. 7, Teil 4 (10/2000) DIN ISO 15009 (06/2013)					
Feststoff-TOC	DIN EN 15936 (11/2012) DIN 19539 (12/2013)			B		

<sup>\*1</sup> Als Ersatzverfahren für die Bestimmung der LHKW wird die akkreditierte DIN EN ISO 22155 (07.2016) notifiziert.





# B und C - Allgemeine Untersuchungsparameter und -verfahren für Sickerwasser sowie Grund- und Oberflächenwasser

Die Notifizierung für die Teilbereiche B-1 bis B-3 (Sickerwasser) bzw. C-1 bis C-3 (Grundund Oberflächenwasser) ist nur für alle Parameter eines Teilbereichs möglich. Die Teilbereiche B-4 / C-4 sind nur zusammen mit einem anderen Teilbereich dieser Matrix zu notifizieren. In diesen Teilbereichen ist die Notifizierung einzelner Untersuchungsparameter möglich.

Für andere als die hier aufgeführten Verfahren ist durch die Untersuchungsstelle die Gleichwertigkeit nachzuweisen. Hierbei ist das LAWA-Merkblatt A 11 in der jeweils aktuellen Fassung zu berücksichtigen.

Sofern die aufgeführten Verfahren nicht mit "und" verbunden sind, ist mindestens eines der angegebenen Verfahren in der entsprechenden Matrix (Sickerwasser / Grund-, Oberflächenwasser) nachzuweisen.

Teilbereich B-1 (Sickerwasser) und Teilbereich C-1 (Grund- und Oberflächenwasser): Probenahme und allg. Kenngrößen für Sicker-, Grund- und Oberflächenwasser		Sickerwasser B-1	Grund-, Oberflächenwasser C-1	1	2	3	4	5
Probenahme	DIN 38 402-11 (02/09)	Х		$\boxtimes$				
Probenahme aus Fließgewässern, Grundwasserleitern und stehenden Gewässern	DIN EN ISO 5667-6 (12/2016) und DIN 38 402-13 (12/1985) und DIN 38 402-12 (06/1985)		X X X					
Homogenisierung von Teilproben	DIN 38 402-30 (07/1998)	х	Х	$\boxtimes$				
Temperatur	DIN 38 404-4 (12/1976)	Х	. <b>X</b>	$\boxtimes$				
pH-Wert	DIN EN ISO 10523 (04/2012)	Х	Χ	$\boxtimes$				
Leitfähigkeit (25°C)	DIN EN 27 888 (11/1993)	Х	Х					
Geruch	DIN EN 1622 Anlage C (10/2006)	X	X	$\boxtimes$				
Färbung	DIN EN ISO 7887 Verfahren A (04/2012)	Х	<b>X</b> 2	$\boxtimes$				
Trübung	DIN EN ISO 7027 (04/2000)	Х	Х					
Redoxspannung	DIN 38 404-6 (05/1984)		X					
Sauerstoffgehalt	DIN EN 25 813 (01/1993) DIN EN ISO 5814 (03/2013) DIN ISO 17289 (04/2014)		X X X					



Teilbereich B-2 (Sicke Teilbereich C-2 (Grund Fotometrie, Ionenchro Sicker-, Grund- und O	d- und Oberflächenwasser): omatographie, Maßanalyse für	Sickerwasser B-2	Grund-, Oberflächenwasser C-2	1	2	3	4	5	
Ammoniumstickstoff	DIN 38 406-5 (10/1983) DIN EN ISO 11 732 (05/2005) DIN ISO 15923-1 (07/2014) DIN EN ISO 14 911 (12/1999)	X X X	X X X						4
Chrom (VI)	DIN 38405-D24 (05/1987) DIN EN ISO 10304-3, Abschnitt 6 (11/1997) DIN EN ISO 23913 (09/2009) DIN EN ISO 18412 (02/2007)	X	X X X						2
Gesamtphosphor (oder in B 3/C3)	DIN EN ISO 6878 (09/2004) DIN EN ISO 15 681- 1 (05/2005) DIN EN ISO 15 681- 2 (05/2005)	X X X	X X X						
Chlorid	DIN EN ISO 10304-1 (07/2009) DIN EN ISO 15 682 (01/2002) DIN ISO 15923-1 (07/2014) DIN 38 405-D1-1/D1-2 (12/1985) DIN 38 405-D1-3/D1-4 (12/1985)	X X X	X X X X						¥
Cyanid (leicht freisetzbar)	DIN 38 405-13-2 (02/1981) DIN EN ISO 14 403-1 (10/2012) DIN EN ISO 14 403-2 (10/2012) DIN 38 405-D7 (04/2002)	X	X X X						
Cyanid (Gesamt-)	DIN 38 405-13-1 (02/1981) DIN EN ISO 14 403-1 (10/2012) DIN EN ISO 14 403-2 (10/2012) DIN 38 405-D7 (04/2002)	X X	X X X						
Nitratstickstoff	DIN EN ISO 10 304-1 (07/2009) DIN EN ISO 13 395 (12/1996) DIN 38 405-D9 (09/2011) DIN ISO 15923-1 (07/2014) DIN 38 405-D29 (11/1994)	X X X	X X X						
Nitritstickstoff	DIN EN 26 777 (04/1993) DIN EN ISO 10 304-1 (07/2009) DIN EN ISO 13 395 (12/1996) DIN ISO 15923-1 (07/2014)	X X X	X X X						
Sulfat	DIN 38 405-D5 (01/1985) DIN EN ISO 10304-1 (07/2009) DIN EN ISO 15923-1 (07/2014)	X X X	X X X						
Sulfid (leicht freisetzbar)	DIN 38405 -27 (07/1992)	Х	Х						
Fluorid (gelöst)	DIN 38405-4-1 (07/1985) DIN EN ISO 10 304-1 (07/2009)	X	X					H	Thy Coffe
UV-Absorption bei 254 nm (SAK 254)	DIN 38404-3 (07/2005)		X				1		Mach III
UV-Absorption bei 436 nm (SAK 436)	DIN EN ISO 7887 (12/1994) DIN EN ISO 7887 (04/2012) Verfahren B		X			THE STATE OF THE S			la ma



	rwasser) und I- und Oberflächenwasser): cker-, Grund und Oberflächenwasser	Sickerwasser B-3	Grund-, Oberflächenwasser C-3	1	2	3	4	5
Arsen	DIN EN ISO 11 885 (09/2009) DIN EN ISO 11969 (11/1996) DIN EN ISO 17 294-2 (01/2017) DIN EN ISO 15 586 (02/2004) DIN 38405-D35 (09/2004)	X X X X	X X X					
Blei	DIN EN ISO 11 885 (09/2009) DIN 38 406-6 (07/1998) DIN EN ISO 17 294-2 (01/2017) DIN EN ISO 15 586 (02/2004)	X X X	X X X					
Cadmium	DIN EN ISO 11 885 (09/2009) DIN EN ISO 5961 (05/1995) DIN EN ISO 17 294-2 (01/2017) DIN EN ISO 15 586 (02/2004)	X X X	X X X					
Chrom	DIN EN 1233 (08/1996) DIN EN ISO 11 885 (09/2009) DIN EN ISO 17 294-2 (01/2017) DIN EN ISO 15 586 (02/2004)	X X X	X X X					
Kupfer	DIN 38 406-7 (09/1991) DIN EN ISO 11885 (09/2009) DIN EN ISO 17 294-2 (01/2017) DIN EN ISO 15 586 (02/2004)	X X X	X X X					
Nickel	DIN 38 406-11 (09/1991) DIN EN ISO 11885 (09/2009) DIN EN ISO 17 294-2 (01/2017) DIN EN ISO 15 586 (02/2004)	X X X	X X X					
Quecksilber	DIN EN 1483 (07/2007) DIN EN ISO 17 852 (04/2008) DIN EN 12 846 (08/2012)	X X X	X X X					
Zink	DIN 38 406-E8 (10/2004) DIN EN ISO 11 885 (09/2009) DIN EN ISO 17 294-2 (01/2017) DIN EN ISO 15 586 (02/2004)	X X X	X X X					
Phosphor (oder in B 2/C2)	DIN EN ISO 17 294-2 (01/2017) DIN EN ISO 11 885 (09/2009)	X	X					
Aluminium	DIN EN ISO 11885 (09/2009) DIN EN ISO 12020 (05/2000) DIN EN ISO 17 294-2 (01/2017) DIN EN ISO 15 586 (02/2004)	X X X	X X X					
Eisen	DIN EN ISO 11885 (09/2009) DIN 38 406-32 (05/2000) DIN EN ISO 15 586 (02/2004) DIN EN ISO 17 294-2 (01/2017)	X X X	X X X					

Verzeichnis der Untersuchungsverfahren – Stand: 17.11.2025 Anlage zum Bescheid vom 17.11.2025 nach § 16 LKrWG, Az. 61.48.01.08/10-133

Seite 6 von 8
Stand: April 2025



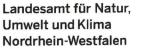
Natrium	DIN 38 406-14 (07/1992) DIN EN ISO 11 885 (09/2009) DIN EN ISO 17 294-2 (01/2017) DIN EN ISO 14 911 (12/1999)		X X X	
Kalium	DIN 38 406-13 (07/1992) DIN EN ISO 11 885 (09/2009) DIN EN ISO 17 294-2 (01/2017) DIN EN ISO 14 911 (12/1999)		X X X	
Magnesium	DIN 38 406-3 (03/2002) DIN EN ISO 11 885 (09/2009) DIN EN ISO 7980 (07/2000) DIN EN ISO 14 911 (12/1999) DIN EN ISO 17 294-2 (01/2017)		X X X X	
Calcium	DIN 38 406 3 (03/2002) DIN EN ISO 11 885 (09/2009) DIN EN ISO 7980 (07/2000) DIN EN ISO 14 911 (12/1999) DIN EN ISO 17 294-2 (01/2017)		X X X X	
Bor	DIN EN ISO 11 885 (09/2009) DIN EN ISO 17 294-2 (01/2017)	X	X	
Mangan	DIN EN ISO 11 885 (09/2009) DIN EN ISO 17 294-2 (01/2017) DIN 38 406-33 (06/2000) DIN EN ISO 15 586 (02/2004) DIN EN ISO 14 911 (12/1999)		X X X X	

	Dberflächenwasser): ker-, Grund- und ur zusammen mit mindestens	Sickerwasser B-4	Grund-, Oberflächenwasser C-4	1	2	3	4	5
gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	DIN EN 1484 (08/1997)	X	9 V	$\boxtimes$				
adsorbierbare organische Halogenverbindungen (AOX)	DIN EN ISO 9562 (02/2005)	х	Х	$\boxtimes$				
Kohlenwasserstoffindex	DIN EN ISO 9377-2 (07/2001)	х		$\boxtimes$				
polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK)	DIN 38 407-39 (09/2011) DIN ISO 28540 (05/2014) DIN EN 16691 (12/2015) DIN EN ISO 17993 (03/2004)	X X	X X X					
Leichtflüchtige Halogenkohlenwasserstoffe (LHKW)	DIN EN ISO 10301 (08/1997) DIN EN ISO 15680 (04/2004) DIN 38407-43 (10/2014) DIN EN ISO 17943 (11/2016)	X X X	X X X		This country of	No.		

**Umwelt und Klima** 



Leuchtbakterien





	Verfahren, Biotests für Sicker-, Gr	und_u	ınd	T	3		5
D - Biologische Untersuchun Oberflächenwasser	gsparameter und -Verfahren für S	icker-,	Grund- ι	<u>ınd</u>		7	-
polychlorierte Biphenyle (PCB)	DIN 38 407-3 (07/1998) DIN EN ISO 6468 (02/1997) DIN 38407-37 (11/2013)	X X X	X X X				
Säure- und Basenkapazität	DIN 38 409-7 (12/2005)	Х	Х				
Benzol und Derivate (BTXE)	DIN EN ISO 15680 (04/2004) DIN 38407-43 (10/2014) DIN EN ISO 17943 (11/2016)	X	X X X				

Hemmtest	DIN EN ISO 11348- 2 (05/2009)					
Fischeitest	DIN EN ISO 15088 (06/2009)					
Teilbereich D-2: Zusä Oberflächenwasser Diesem Teilbereich kö	1	2	3	4	5	
Daphnientest	DIN 38 412-30 (03/1989)					

DIN EN ISO 11348-1 (05/2009)

